INHALT

VORWORT	11
EINLEITUNG	
0.1 Der Horazkommentar des Pomponius Porphyrio und die antike	
Tradition der Horazkommentierung	13
0.2 Testimonia	15
0.2.1 Die antiken Testimonia	15
0.2.2 Die mittelalterlichen Testimonia	16
0.3 Die Überlieferung	17
0.4 Die Charakteristiken des Kommentars	20
0.5 Die Geschichte der Porphyrioforschung	21
0.6 Ziel und Thema der Dissertation	
KAPITEL 1. Interpolationen bei Pomponius Porphyrio und die Untersuchung	
seiner Terminologie	29
1.1 Paul Wessners Klassifikation der Interpolationen	
1.1.1 Lateinische Übersetzungen im Text beibehaltener	
griechischer Wörter	29
1.1.2 Lateinische Erklärungen im Text nicht beibehaltener	
griechischer Wörter	30
1.1.3 Lateinische Erklärungen lateinischer Wörter	30
1.1.4 Zwei Glossen zur selben Stelle	31
1.1.5 Die tituli (inscriptiones)	32
1.1.6 Zwei lateinische Synonyme nacheinander	
1.2 Paul Wessners Methode der Rekonstruktion des Porphyrio-Textes	33
1.2.1 Elimination der Interpolationsarten mittels Vergleichs mit	
den Pseudacronischen Scholien A	34
1.2.1.1 Lateinische Übersetzungen im Text beibehaltener	
griechischer Wörter	34
1.2.1.2 Lateinische Erklärungen im Text nicht beibehaltener	
griechischer Wörter	35
1.2.1.3 Lateinische Erklärungen lateinischer Wörter	35
1.2.1.4 Zwei lateinische Synonyme nacheinander	36
1.2.2 Die Elimination anderer Interpolationsarten: Durch eine	
Dittographie entstandene Interpolationen	36
1.2.3 Die Emendation von Korruptelen	37
1.2.3.1 Umstellung von Wörtern oder Fragmenten	37
1.2.3.2 Ausgefallene Wörter	39
1.2.3.3 Bedeutungsähnliche Ersetzung von Wörtern	41
1.2.3.4 Syntaktisch unverständliche lateinische	
Ergänzungen des Textes	42
1.2.3.5 Fehlerhafte Schreibung	43
1.2.4 Interpolationselimination und Korruptelenemendation mittels	
Vergleichs mit den Pseudacronischen Scholien [44

1.2.4.1 Fehlerhafte Schreibung	45
1.2.4.2 Ausgefallene Fragmente	
1.2.5 Aliter als Verweis auf Porphyrio in den Γ-Scholien	
1.2.6 Das testimonium des Charisius:	
eine Möglichkeit der Textrestauration?	49
1.3 Zusammenfassung	50
KAPITEL 2. Die vergleichende Methode der Interpolationseliminierung	51
2.1 Die vergleichende Methode der Interpolationseliminierung	51
2.2 Die Verwendung des Terminus allegoria und seiner Varianten	
bei Porphyrio	53
2.2.1. Allegorie in der antiken Rhetorik	53
2.2.2 Die Statistik der Verwendung des Terminus allegoria	
bei Porphyrio	
2.2.3 Die Bedeutung des Terminus allegoria bei Porphyrio	
2.2.4 Die Redewendungen mit dem Terminus allegoria	58
2.2.5 Der durchschnittliche Umfang der kommentierten Stellen	
2.2.6 Der Terminus allegoricos, ολληγορικώς	59
2.2.7 Die Redewendungen mit dem Terminus allegoricös	60
2.2.8 Allegoricos: der durchschnittliche Umfang der kommentierten	
Stellen	
2.2.9 Allegorice	
2.2.10 Die Redewendungen mit dem Terminus allegorice	
2.2.11 Zusammenfassung	61
2.3 Die Verwendung des Terminus translatio und seiner Varianten	61
2.3.1 Die Bedeutung des Terminus translatio	
in der antiken rhetorischen Tradition	
2.3.2 Die Varianten des Terminus bei Porphyrio	63
2.3.3 Die Redewendungen mit den Termini	
translatiue und translatio	
2.3.4 Die griechische Variante zu translatiue und translatio	64
2.3.5 Die Redewendungen mit den Termini μεταφορικώς / metaforicos	
und μεταφορά	
2.3.6 Die Bedeutung des Terminus translatio	
2.3.6.1 Vier Arten der translatio?	
2.3.6.2 translatio als Tropus	
2.3.6.3 translatio in Bezug auf eine Wortverbindung	
2.3.6.4 translatio als Synonym für allegoria	
2.3.7 Die Deutung einer translatio	
2.3.8 Innere Struktur und kontextuelle Verbindungen einer translatio	
2.3.9 translatio als Andeutung	
2.3.10 Zwischenfazit	
2.3.10.1 Die Form des Terminus	
2.3.10.2 Die Bedeutung des Terminus	70
2.3.11 Die Emendation mancher Passus,	
die den Terminus translatio enthalten	70

2.3.11.1 Die Passus mit einer für den Terminus untypischen	
Bedeutung	7
2.3.11.2 Die Passus mit dem Terminus in einer	
untypischen Form	72
2.3.12 translatiue: die Bedeutung des Terminus	73
2.3.13 Die Bedeutung des Terminus μεταφορικῶς	74
2.3.14 Die mit dem Terminus μεταφορικώς	
verbundenen textkritischen Fragen	75
2.4 Der Terminus metonymia und seine Varianten bei Porphyrio	76
2.4.1 Statistik	76
2.4.2 Die Bedeutung des Terminus metonymia	
2.4.2.1 Exkurs: Metonymie in der antiken Rhetorik	
2.4.2.2 Die Bedeutung des Terminus <i>metonymia</i> bei Porphyrio	
2.4.3 Die Bedeutung des Terminus hypallage (ὑπαλλαγή)	
2.4.3.1 Exkurs: hypallage in der antiken Rhetorik	79
2.4.3.2 Die Bedeutung des Terminus hypallage / ὑπαλλαγή	
bei Porphyrio	80
2.4.4 Die Redewendungen mit den Termini	
μετωνυμία, μετωνυμικώς, ύπαλλαγή	80
2.4.5 Die mit den Termini μετωνυμία, μετωνυμικῶς, ὑπαλλαγή	
verbundenen textkritischen Fragen	81
2.5 Der Terminus <i>figura</i> und seine Varianten bei Porphyrio	
2.5.1 Statistik	
2.5.2 Die Redewendungen mit dem Terminus figura	83
2.5.3 Die Bedeutung des Terminus figura	83
2.5.3.1 Der Terminus figura in Bezug auf Einzelwörter	83
2.5.3.2 Der Terminus <i>figura</i> in Bezug auf mehrere Wörter	84
2.5.6 Der Terminus <i>figura</i> in Bezug auf (semantische und syntaktische) Figuren	90
(semantische und syntaktische) Figuren	07
2.5.7 Das Wort <i>figura</i> in einer nichtterminologischen Bedeutung	74
2.5.8 Fazit: Die Bedeutung des Terminus <i>figura</i> und der gewöhnliche Umfang der kommentierten Stellen	02
2.5.8.1 In Bezug auf Einzelwörter	92
2.5.8.1 In Bezug auf Einzelworter	92
2.5.8.2 In Bezug auf Menrwortkonstruktionen.	72
2.5.8.3 Die terminologischen Redewendungen mit dem Terminus <i>figura</i>	93
2.5.9 Figurate	94
2.5.9.1 Die Redewendungen mit dem Terminus figurate	.94
2.5.9.2 Die Bedeutung und Verwendung des	.,,,,,
Terminus figurate: Kontextanalyse	94
2.5.10 Figuro	96
2.5.10 Figuro	99
2.5.10.1 Figuratus	102
2.5.11 Figuro	103
2.5.11 Figuro	103
2.3.11.1 In Dezug auf Emizerworter	

2.5.11.2 In Bezug auf mehrere Wörter	103
2.5.12 Figurauit / figuratum est ab	103
2.5.12.1 In Bezug auf Einzelwörter	103
2.5.12.2 In Bezug auf mehrere Wörter	104
2.5.12.3 In einer nichtterminologischen Bedeutung	104
2.5.13 figurate	104
2.5.13.1 In Bezug auf die Syntax	104
2.5.13.2 In den semantischen Erläuterungen	
2.5.14 Die terminologische Opposition: simplex – figurata elocutio,	
simpliciter – figurate	105
2.5.15 Die mit den Termini figurate, figuro, figuratum	
verbundenen textkritischen Fragen	107
2.5.15.1 Figurate oder figura?	
2.5.15.2 direxit oder dixit?	107
2.5.15.3 Figura elocutionis oder figurata elocutio?	108
2.6 Zusammenfassung des Kapitels 2	113
KAPITEL 3. Die besonderen Charakteristiken des Kommentars	
zur Ars poetica	115
3.1 Die Verwendung rhetorischer Termini in den Kommentaren	
zur Ars poetica und zum Carmen Saeculare	115
3.2 Die spezifische Terminologie der Ars poetica	120
3.2.1 Griechisches	
3.2.2 Lateinische Termini	123
3.3 Die Struktur des Kommentars zur Ars poetica	123
3.3.1 Die Themen der Glossen	
3.3.2 Die Struktur des Kommentars	
3.3.4 Zwischenfazit	128
3.4 Die vermutlichen Kürzungen im Kommentar zur Ars poetica:	
die Zeit ihrer Entstehung	129
ZUSAMMENFASSUNG	132
4. ANLAGEN	133
4.1 Die neuen Lesarten	133
4.2 Eine unversehrte Kommentarstruktur (epist. 2,2,2–40)?	135
5. INDIZES	139
5.1 Terminologisches Verzeichnis (Latein, Griechisch)	139
5.2 Terminologisches Verzeichnis (Deutsch)	
5.3 Stellenregister (Porphyrio)	
5.4 Stellenregister (griechische und lateinische Autoren, Auswahl)	
5.5 Antike, mittelalterliche und neulateinische Autoren und Werke	
(Auswahl)	147
I ITED ATI IDVEDZEICHNIS	